

DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 108/b

10. Februar 2025

Januar 2025

Milder Januar

Niederschlag und Sonnenscheindauer überdurchschnittlich

Gemeinhin gilt der Januar als der kälteste Monat des Winters. Daß der Witterungsverlauf niemals „normal“ und es für Wetter keine Regelmäßigkeit gibt ist zumindest demjenigen klar, der mit Gründlichkeit Wetter beobachtet dokumentiert. Und es steht fest: Dieser Januar war bei weitem nicht der wärmste, auch wenn dies die Medienmeteorologen mit der Machtwirkung ihrer Medienanstalten noch so oft wiederholen. Wozu solche Behauptungen?

NERESHEIM () Mit einem sonnigen Wintertag startete das Jahr 2025. Der erste Tag begann mit starkem Luftfrost von minus 7,6 Grad Celsius. Bei geringer Bewölkung und viel Sonnenschein stieg die Temperatur bis zum Nachmittag auf fast plus 5 Grad Celsius an. Schon am Tag danach zogen mit stürmischem Westwind dichte Wolken auf, aus denen es zunächst regnete; am Abend ging der Regen in Schneefall über, der bis zum nächsten Morgen eine sechs Zentimeter hohe Schneedecke auflegte. Frost und weitere leichte Schneefälle ließen die Schneefallhöhe noch bis neuen Zentimeter Höhe anwachsen.

Nach fünf Tagen trat eine Milde ein. Der Durchzug eines Wolkenbandes, das zum Tief „Bernd“ mit Zentrum über der Nordsee gehörte, brachte vorübergehend Wärme von über zehn Grad Celsius und putzte die Schneeschicht vollständig weg. Schneefall und Schneeregen konnten an den folgenden Tagen bei Temperaturen über Null Grad Celsius zu einer weißen Winterstimmung nichts hinzufügen.

Einen grundlegenden Witterungswechsel leitete das sehr

ausgedehnte Hoch „Beate“ zu Beginn des mittleren Monatsdrittels ein. Es erstreckte sich von den Kanarischen Inseln bis über den Botnischen Meerbusen. Unter dem hohen Luftdruckeinfluß lösten sich die Wolken meist auf und in den

wolkenlosen Nächten kühlte es stark aus. Bei geringer Bewölkung am Tage und unter Mitwirkung des Ostwindes konnte die Wintersonne den Frost im Boden nicht lösen.

Auch nach der Monatsmitte behielt das Hoch seine wetterbestim-

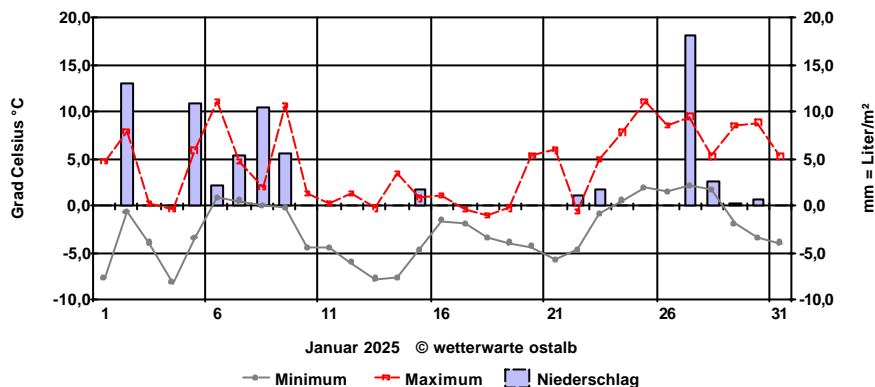


Das Innere Härtsfeld wird in der kalten Jahreszeit oft von zähem Nebel und Hochnebel überdeckt, der sich kaum für Sonnenschein öffnet. Es gibt aber auch sonnige Tage, an denen der Nebel über dem Donaugebiet, bis an die Stadtgrenze von Neresheim heranreicht. Das Foto vom 21. Januar mit Blickrichtung Süden zeigt, wie der Nebel an diesem fast wolkenlosen Tag am späten Nachmittag nach Norden vorrückt und um die Zeit des Sonnenuntergangs auch die Härtsfeldstadt erreicht und verhüllt.

Fotos: Guido Wekemann

Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb 552 m + NN

Monat: Jan 2025

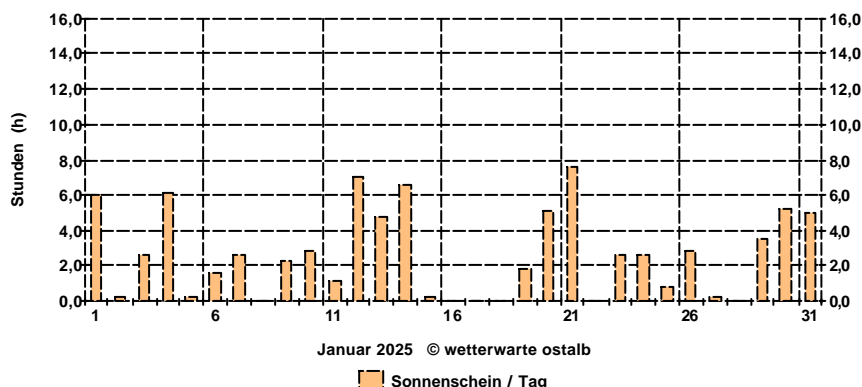
Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1018,8 hPa		
Höchster Luftdruck	1041,2 hPa		13.
Tiefster Luftdruck	998,8 hPa		06.
Lufttemperaturmittel	0,5 °C	1,1 K	
Höchste Temperatur	11,0 °C		25.
Tiefste Temperatur	-8,2 °C		04.
Mittleres Maximum	4,3 °C	2,1 K	
Mittleres Minimum	-2,8 °C	0,9 K	
Tiefste Bodentemperatur	-10,6 °C		04.
Mittel Bodentemperatur	-4,2 °C	0,7 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sommertage (>=25 °C)	0 Tage	0 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	23 Tage	-1 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	6 Tage	-5 Tage	
Bodenfrostage (<0 °C)	29 Tage	2 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	82,2 h	129,5 %	
Tage ohne Sonnenschein	6 Tage		
Bewölkungsmittel	5,1/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	3 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	11 Tage		
Relative Feuchtemittel	89,9 %		
Niederschlagsumme	73,8 mm	113,5 %	
Größte Tagesmenge	18,2 mm		27.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	10 Tage	4 Tage	Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	0 Tage		
Nebeltage	6 Tage		
Regentage	6 Tage		
Schnee/Regen gemischt	6 Tage		
Schneefall	2 Tage		
Tage m. geschl. Schneedecke	7 Tage	max H 9 cm am	05.
Frosttiefe im Erdboden	22 Tage	max T 17 cm am	14.



Mit 0,5 Grad Celsius Monatsmitteltemperatur war der Januar vergleichsweise mild. Die Gesamtniederschlagsmenge des Monats, Schnee und Regen, summierte sich überdurchschnittlich auf knapp 74 Liter pro Quadratmeter. Die Sonnenscheindauer lag mit gut 82 Stunden weit über dem 30jährigen Referenzwert.

Sonnenscheindauer

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Impressum:

Redaktion Das Wetterglas
 Alfred-Delp-Straße 8
 73450 Neresheim
 Tel. : 07326.7467 Fax: 07326.9658430
 E-Mail: redaktion@wetterglas.de
www.wetterglas.de/Wetterzeitung/

Alle Bilder, Texte und Daten auf wetterglas.de sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.